



Vorstand

c/o AStA
Studierendenhaus
Belfortstr. 24
79085 Freiburg

Tel.: (0761) 203 2033

Fax: (0761) 203 2034

vorstand@u-asta.de
www.u-asta.de

Bankverbindung:
Kasse der Studierenden e.V.
BLZ: 680 501 01
Konto-Nr.: 21 43 831

[u-asta](http://www.u-asta.de) · c/o AStA · Belfortstr. 24 · 79085 Freiburg

An die
Presse

Freiburg, den 22.10.2008

Wettbewerb gegen Überwachung

Ein bundesweites Gewinnspiel soll auf das zunehmende Ausmaß der Kameraüberwachung aufmerksam machen. Per Postkarte oder online unter www.kamera-wettbewerb.de kann die Position einer Überwachungskamera eingesendet und somit an dem Gewinnspiel teilgenommen werden.

DatenschutzaktivistInnen wollen mit diesem Wettbewerb die Problematik der zunehmenden Überwachung einem breiteren Personenkreis zugänglich machen.

„Überwachung betrifft alle BürgerInnen, auch wenn dies leider vielen nicht bewusst ist“, erläutert Albrecht Vorster, Vorstand des Unabhängigen Allgemeinen Studierendenausschusses (u-asta), der Studierendenvertretung an der Universität Freiburg. „Wir wollen vielen Menschen die Gelegenheit geben, sich gegen die zunehmende Überwachung zu engagieren“, ergänzt Daniel Miehe, ebenfalls Vorstand des u-asta. Bis zum 7. November können die Positionen von Überwachungskameras eingesendet werden. Unter allen EinsenderInnen werden Geldpreise in Höhe von 20, 30 und 50 Euro verlost.

Nach dem Ende des Wettbewerbs sollen die übermittelten Orte der Überwachungskameras in OpenStreetMap (<http://www.openstreetmap.org>) eingetragen werden. Bei diesem handelt es sich um ein Google-Maps ähnliches Open-Source-Projekt.

Auf der Website des Wettbewerbs www.kamera-wettbewerb.de finden interessierte Personen, neben einem Teilnahmeformular für den Wettbewerb, Informationen zur Überwachungsproblematik und der damit einhergehenden Einschränkung der BürgerInnenrechte. Außerdem besteht die Möglichkeit, Postkarten oder andere Materialien für den Wettbewerb zu bestellen.

In der sich an den Wettbewerb anschließenden Aktionswoche „Gegen Überwachung – für BürgerInnenrechte“ in Freiburg soll zudem – bei genügend Einsendungen – die bestüberwachteste Stadt gekürt werden. In der Woche vom 10. bis zum 14. November organisieren Freiburger Studierende und weitere interessierte Personen Vorträge, Informationsstände, eine Podiumsdiskussion und weitere Veranstaltungen und Aktionen. „Wir freuen uns auf eine informationsreiche Woche Gegen Überwachung – Für BürgerInnenrechte“, meint Jannis Seyfried, Vorstand des u-asta, abschließend.

Für Rückfragen und O-Töne stehen Ihnen Daniel Miehe, Jannis Seyfried und Albrecht Vorster telefonisch unter 0761/203-2033 oder per eMail unter vorstand@u-asta.de gerne zur Verfügung.

Diese PM im Internet:

<http://www.u-asta.de/politik/pms/pm-2008/2008-10-22/>